

[Briefkopf des Arbeitgebers / der Arbeitgeberin]

[Anschrift des Arbeitnehmers / der Arbeitnehmerin]

Name

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

Ort, den Datum

### **Ordentliche Kündigung Ihres Arbeitsverhältnisses (*Muster*)**

Sehr geehrte/r Frau/Herr [NAME],

hiermit

#### **kündigen**

wir das zwischen uns bestehende Arbeitsverhältnis ordentlich zum nächstzulässigen Zeitpunkt. Dies ist nach unserer Berechnung der [DATUM].

Der Betriebsrat wurde vor Ausspruch dieser Kündigung angehört. Er hat der Kündigung [zugestimmt/sich nicht geäußert/ihr widersprochen]; seine Stellungnahme ist in Kopie beigelegt.

*(Unzutreffendes bitte streichen bzw. den vorstehenden Absatz in Gänze entfernen, sofern kein Betriebsrat vorhanden.)*

Nach § 2 Abs. 2 S. 2 Nr. 3 SGB III weisen wir Sie darauf hin, dass Sie eigene Aktivitäten bei der Suche nach einer anderen Beschäftigung entfalten müssen. Sie sind zudem verpflichtet, sich spätestens drei Monate vor Beendigung des Arbeitsverhältnisses bei der Agentur für Arbeit zu melden (§ 38 Abs. 1 SGB III). Liegen zwischen der Kenntnis des Beendigungszeitpunktes und der Beendigung des Arbeitsverhältnisses weniger als drei Monate, hat die Meldung innerhalb von drei Tagen nach Kenntnis des Beendigungszeitpunktes zu erfolgen. Kommen Sie Ihrer Verpflichtung nicht fristgerecht nach, kann die Agentur für Arbeit allein deshalb eine einwöchige Sperrzeit anordnen, in der Sie kein Arbeitslosengeld erhalten (§ 159 Abs. 1 S. 2 Nr. 9, Abs. 6 SGB III).

Mit freundlichen Grüßen,

[Name & Unterschrift des Arbeitgebers / der Arbeitgeberin]

## **Hinweise zum Muster:**

### **1. Haftungsausschluss**

Bei dem vorliegenden Muster handelt es sich um ein einfaches Kündigungsschreiben, welches auf den jeweiligen Einzelfall entsprechend angepasst werden muss. **Die Bereitstellung dieses Musters und die Inhalte dieses Schreibens selbst stellen keine Rechtsberatung dar! Jegliche Haftung im Zusammenhang mit der Nutzung dieses Mustertextes oder das Vertrauen auf dessen Richtigkeit ist ausgeschlossen.** Bitte beachten Sie bei Nutzung dieses Muster auch, dass der Ausspruch einer Kündigung als einseitiges Rechtsgeschäft nicht rückgängig gemacht werden kann und damit auch für Sie als ArbeitgeberIn Rechtsfolgen hat. Wir empfehlen vor Nutzung dieses Musters eine anwaltliche Beratung einzuholen, um etwaige – auch finanzielle – Nachteile zu vermeiden. Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf.

### **2. Optional: Freistellung / Herausgabe Arbeitsmittel u.a.**

Das vorliegende Muster einer Arbeitgeberkündigung enthält keine Freistellungserklärung. Es besteht die Möglichkeit, die zu kündigende Person direkt im Kündigungsschreiben (widerruflich/unwiderruflich) von der Arbeit freizustellen, ggf. unter Anrechnung noch bestehender Urlaubs- oder Freizeitausgleichsansprüche. Eine Freistellung kann aber auch mit gesondertem Schreiben erklärt werden. Auch eine Herausgabeverpflichtung etwaiger noch im Besitz des/der ArbeitnehmerIn befindlichen Eigentums des Unternehmens kann ebenfalls bereits im Kündigungsschreiben erklärt werden.

### **3. Zwingend einzuhalten – Schriftform**

Die Kündigung bedarf der Schriftform: Das Kündigungsschreiben muss daher von einer (oder mehreren) vertretungsberechtigten Personen des/der Arbeitgebers/In eigenhändig unterzeichnet und an die zu kündigende Person übergeben werden. Das Kündigungsschreiben muss dem/der ArbeitnehmerIn im Original zugehen. Eine Kündigung per SMS, Telefax oder E-Mail ist nicht ausreichend! Sollte nur eine Kopie des Kündigungsschreibens übergeben werden, wäre die Kündigung allein wegen Missachtung des Schriftformerfordernisses unwirksam.

### **4. Kündigungsgründe**

In der Regel ist es für die Wirksamkeit der Kündigung unerheblich, ob die Kündigungsgründe im Kündigungsschreiben benannt werden (Ausnahme u.a.: § 17 Abs. 2 MuSchG). Sofern es keine (gesetzliche / tarifliche / individualvertragliche) Verpflichtung gibt, Kündigungsgründe zu benennen, sollte – auch aus taktischen Erwägungen – von der Nennung der Kündigungsgründe im Kündigungsschreiben abgesehen werden.

### **5. Kein Muster für Azubis**

Bitte beachten Sie, dass dies ist ein Muster für eine ordentliche Kündigung eines Arbeitsverhältnisses mit einem/einer ArbeitnehmerIn ist. Dieses Muster ist damit nicht geeignet für die Kündigung eines Berufsausbildungsverhältnisses, da Auszubildende keine Arbeitnehmer sind und eine Kündigung weitaus strengeren Anforderungen unterliegt.